

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Univ.Lektor VR. Mag. Dr. Reinhard Kaun

Fachtierarzt für Pferdeheilkunde

Fachtierarzt für

physikalische Therapier & Rehabilitationsmedizin

www.pferd.co.at



Die Ernährung beeinflusst nicht nur die Leistung, sondern auch das Aussehen !

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Besonderheiten der leistungsorientierten Fütterung von Sportpferden :

- Kriterium ist die Zufuhr von Energie
- Bei gleichzeitiger Vermeidung von Eiweißüberschuß
- Vermeidung von Ballast

Ziel:

- Ruhiges und leistungsbetontes Pferd
- Kein übertriebener Stallmut

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Vorgangsweise:

1. Festlegung des Bedarfs abhängig von der Leistung
2. Bestimmung des Körpergewichtes
3. Auswahl der Futtermittel
4. Errechnen einer maßgeschneiderten Ration
5. Wiegen des Futters
6. Individuelle Anpassung

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

**Festlegung des Bedarfs
abhängig von der
Leistung und
Körpergewicht**



Erhaltungsbedarf

Erhaltungsbedarf von Pferden ohne Leistung

Körpergewicht	v. E. in MJ	V. Rp. in g
100 kg	19	100
200 kg	32	160
300 kg	43	220
400 kg	54	270
500 kg	64	320
600 kg	73	360

Leistungsbedarf

DER LEISTUNGSBEDARF

Um den Leistungsbedarf eines Pferdes zu errechnen, addiert man zum Erhaltungsbedarf jenes Maß an Energie, welches das Pferd für zusätzliche Bewegung verbraucht.

Schritt	4 kmh	1,7 KJ/km	6,8 KJ/h
Trab	10 kmh	2,1 KJ/km	21 KJ/h
Trab	15 kmh	3,4 KJ/km	51 KJ/h
Galopp	25 kmh	4,2 KJ/km	105 KJ/h

Leichte Arbeit

Leistungsbedarf bei leichter Arbeit

Leichte Arbeit: 30 Minuten bis maximal 1 Stunde Bewegung unter dem Sattel oder im Geschirr, Koppelgang, Longenarbeit.

Körpergewicht	v. E. in MJ	V. Rp in g
400 kg	54 - 67	300
500 kg	64 - 80	380
600 kg	73 - 91	410

Mittlere Arbeit

Leistungsbedarf bei mittelschwerer Arbeit

Mittlere Arbeit: 1 bis 2 Stunden leichtes Training, 30 Minuten bis 1 Stunde mittleres Training, Cavalettiarbeit, Wassertreten, Longenarbeit auf tiefem Boden, Ausritt mit Gewichtsbandagen.

Körpergewicht	v. E. in MJ	V. Rp. in g
400 kg	67 - 81	370
500 kg	80 - 96	440
600 kg	91 - 109	500

Schwere Arbeit

Leistungsbedarf bei starker Arbeit

Starke Arbeit: Ausdauertraining von mehr als 2 Stunden, Arbeit im Springgarten, Klettern, Schwimmen, Hindernistraining.

Körpergewicht	v. E. in MJ	V. Rp. in g
400 kg	> 81	> 405
500 kg	> 96	480
600 kg	>109	545

Umrechnungsschlüssel: 1 Mcal.= 4,186 MJ



Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Bestimmung des Körpergewichtes

- Wiegen des Pferdes auf Brückenwaage
- 10 % Schätzfehler kann leistungsbestimmend sein
- Idealgewicht = optimale Leistung
- Übergewicht
- Untergewicht
- Festhalten mit Maßband > Brustumfang

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Auswahl der Futtermittel

GEHALTSSTOFFE DER FUTTERMITTEL FÜR DIE PFERDEFÜTTERUNG

Futtermittel pro 1 kg	MJ v. E.	g v. Rp.
Biertreber, trocken	8,67	161
Bierhefe (Fermenti)	4,10	141
Sommergerste	12,62	75
Wintergerste	12,83	84
Hafer	11,60	86
Haferstroh	5,54	10
Heu, gute Qualität	7,99	59
Heu, sehr gute Qualität	8,50	64
Heu, minderwertig	6,80	47
Leinsamen	14,50	172
Luzerne	9,73	125
Magermilchpulver	13,03	284
Mais	13,70	67
Maiskeimöl	35,36	0,0
Marstall Kräuter	15,50	79,2
Marstall Typ E	11,90	76,8
Marstall Typ O	12,90	80,8
Marstall Typ R	11,70	92
Marstall Typ V	13,00	76,8
Pegasus Ergänzter	10,00	85
Pegasus komplett	10,00	85
Reformhafer	9,69	67
Reformat	10,25	180
Sigl Horse P 25	12,00	70
Sigl Horse Solo	9,50	80
Solan Mustang 81	10,20	73
Solan Mustang 82	11,60	100
Solan Mustang 182	11,20	107
Solan Vollwert	11,41	112
St. Georg II	11,70	110
Sojaschrot 44 %	15,10	419
Sonnenblumenkerne	12,50	119
Trockenschnitte	12,35	48
Weide, extensiv	2,19	17
Weide, intensiv	2,24	28
Weizen	13,43	86
Weizenkleie grob	9,40	107
Weizenstroh	4,65	7

Futtermittel

Kraftfutter/Krippenfutter

- Alleinfutter, Ergänzungsfutter, Zusatzfutter
- Einzelkomponenten

Rauhfutter/Langfutter

- Heu
- Stroh
- Weide
- Silage

Kraftfutter

Hafer:

- hoch im Eiweiß
- Hoher Spelzenanteil > Rohfaser
- Schleimstoffe
- „Der Hafer sticht!“
- Kein ideales Sportpferdefutter
- 7.4:1

Kraftfutter

Gerste:

- Weniger EW als Hafer
- Mehr Energie als Hafer
- Schlechter verdaulich > schroteten
- 6.5:1

Kraftfutter

Mais:

- Wenig EW
- Wenig Rohfaser
- Viel mehr Energie als Hafer
- 4.8:1
- Mindestens 50 % im Leistungsfutter
- Gut für Zahngesundheit
- In Ausnahmefällen als Maisbruch

Kraftfutter

Weizen/Roggen:

- Hoher Kleber- und geringer Rohfasergehalt
- Verdauungsprobleme
- Maximal 10 % Anteil
- 6.4:1

Kraftfutter

Weizenkleie:

- Nur Grobkleie verwenden
- Hoher Rohfasergehalt
- Hoher Eiweißgehalt
- Erdfeucht verabreichen
- Magen-Darmregulierend
- 11.30:1

Kraftfutter

Sonnenblumenkerne:

- Hoher Fettgehalt
- Hoher Eiweißgehalt
- 200 g pro Tag
- Fördert Fellglanz und Nervenstabilität
- 9.52:1

Kraftfutter

Hefe:

- Geringer Rohfasergehalt
- Erdfeucht verabreichen
- Hoher Gehalt an Vitamin B > Nerven!
- Aber auch hoher Eiweißgehalt
- 30:1

Kraftfutter

Öle:

- Reine Energieträger
- Kein Eiweiß
- Energie steht nach zwei Tagen zur Verfügung
- „Booster“ – Effekt für Energie

Kraftfutter

Rübenschnitte:

- Melassiert > Zucker > hohe Freßgier
- Wenig Nährwert
- Kein Pferdefutter!!
- Schlundverstopfung!!!
- 5.1:1

Rauh -Futtermittel

Heu

- 60-70 g v.Rp.
- 8-8.5 MJ v.EN
- 7:3 : 1

Stroh (Hafer)

- 10 g v.Rp.
- 5.5 MJ v.EN
- 1, 8 :1

Rau-Futtermittel

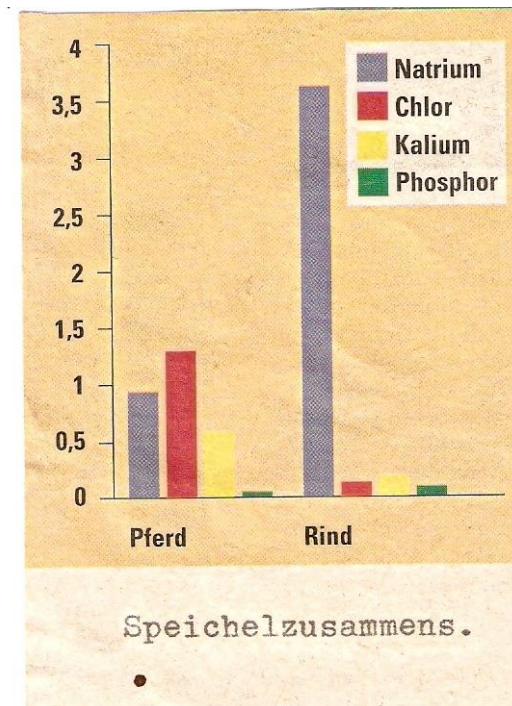
Weide

	<u>intensiv</u>	<u>extensiv</u>
TM	220 g	220g
Verdaulichkeit	59 %	59 %
v.Rp.	29 g	17 g
V.EN Blüte	2.24 MJ	2.19 MJ
Ende Blüte	1.95 MJ	1.91 MJ
Verhältnis	12.5:1	7.7:1

Soft -Futtermittel

Silage

- Gehalt wie Grünfutter
- Schlechte Verdauung
- Kein Futter für Leistungspferde
- Weil hoher Wasseranteil
- „Totes Gewicht“



Verdorbene Futtermittel



Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Errechnen einer maßgeschneiderten Ration:

- Eiweiß zu Energie = 5:1
- Mindestmenge an Rauhfutter 0.5. kg pro 100 kg LG
- Optimierung aus den Komponenten nach Vorgabe des Bedarfes

Die Futterration

14 kg Alleinfutter

0.1 kg Bierhefe

0.2 kg Sonnenblumenk.

1239 g verd.Rp

14,1 MJ

8.7: 1

Rezeptur einer 450 kg schweren
Araberstute, die als unreitbar
galt.

6 kg Erganzer

6 kg Heu

0.1 kg Bierhefe

979 g verd.Rp

108 MJ

9:1

Rezeptur eines 41/2 jahrigen Haflingers
mit chronischer Hufrehe

Die Futterration

5 kg Hafer

12 kg Heu

1138 g verd.Rp

153.9 MJ

7.4 : 1

Zweispänner, Warmblut, chronische
Durchgeher

FEHLER

- Verwechslung von Allein- und Ergänzungsfutter
- Zu hoher Eiweißanteil
- Zu wenig Energieträger

Vorteil

- Einfaches Fütterungsmanagement

Die Futterration

1 kg Hafer

585 g verd.Rp

3 kg Mais

112 Mj

8 kg Haferstroh

5,2 : 1

02 kg Bierhefe

0.2 kg Leinsamen

Ausgewogene Rezeptur

0.1 kg Mineralstoffe

für ein 550 kg schweres

0.2 kg Sonnenblumen

Pferd mit schwerer

1 kg Weizenkleie

Arbeit

50 g Viehsalz

Die Futterration

- **Wenige Komponenten** vereinfachen das Füttern
- Bei Fertigfutter > keine Qualitätskontrolle möglich
- Individuelle Fütterung auf hohe Leistung ist nicht möglich
- **Viele Komponenten** bewirken Ausgewogenheit
- Einzelkomponenten sind besser zu kontrollieren
- Ansprüche an den Futtermeister

Mahlzeiten – wie viele??

Bei Kurzleistung 3 x täglich

- Dressur
- Springen
- Trabrennen

Bei Leistungen mit langer Dauer: 2 x täglich

- Fahrpferde
- Military – Pferde
- Distanz – Orientierungsreiten

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Wiegen des Futters:

- Krippenfutter muß gewogen werden um das Hektolitergewicht zu bestimmen.
- Erneute Wiegung bei neuer Lieferung bzw. Ernte
- Rauhfutter muß gewogen werden, um Ballastfütterung zu vermeiden

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Individuelle Anpassung

- Leicht – oder schwerfuttrig
- Anpassung bei Leistungssteigerung
- Brustumfang ist gutes Maß
- Löcher beim Bauchgurt merken
- Nervosität auch bei Mangelfütterung
- „Das Auge des Herrn füttert das Pferd!“

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Festlegung des Bedarfs von Zusatzfuttermittel

- Mineralstoffe
- Hefe
- Eisen
- Magnesium
- Zeolith (Vetamin Horse)
- EM (Bokhashi)
- Öl

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

Bedarf an lebensnotwendigen Substanzen

➤ Wasser

- 30 bis 50 l pro Tag
- Hämatokrit
- Schweißverlust
- Nach Marathon: 20 g Salz in 10 l Wasser

➤ Salz

- 30 bis 40 g Tagesbedarf
- Bei hohem Schweißverlust > 50 -60 g
- Ständiger Bestandteil der Ration
- Kein Leckstein

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

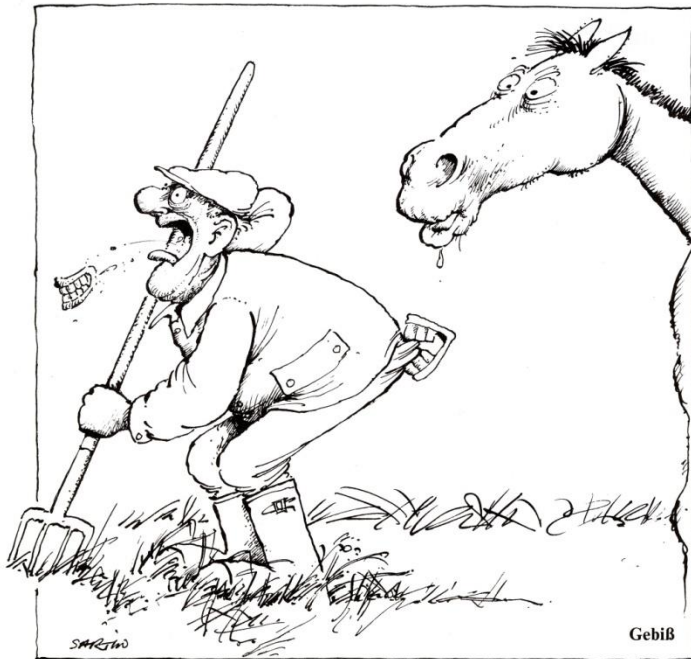
Bei korrekter Fütterung

- ruhiges, leistungswilliges Pferd
- Glattes, glänzendes Haarkleid
- Harn und Kot stinken nicht
- Kein Fellgeruch
- Aromatische Atemluft

Leistungsorientierte Fütterung von Sportpferden

- **Untersuchung des Pferdes**
- **Blutbild**
- **Kontrolle der Einzelfuttermittel**
- **Kontrolle der Ration**
- **Kontrolle der Wasseraufnahme !!!!**
- **Zahnkontrolle**
- **Zahnkorrektur**
- **Zungenverletzung**
- **Entzündung des Kiefergelenkes**
- **Allergie gegen Gebißmaterial**

Richtig zu Füttern ist eine Kunst



Eine Powerpoint
Präsentation von:

Univ.Lektor VR

Mag. Dr. Reinhard Kaun

www.pferd.co.at

Urheberrechtlich
geschützt!